



Vom ersten Kontakt am Empfang im MVZ an hatte ich durchgehend den Eindruck, auf ein Team mit reibungsloser Organisation getroffen zu sein. Eben echte Profis. Mein Respekt vor Ihren Leistungen ist Ihnen sicher.

Das ist aber nicht alles.

Mir ist viel wichtiger, Ihnen zu sagen, wie sehr ich mich darüber gefreut habe, bei Ihnen nicht nur als Patient, sondern als Mensch angenommen worden zu sein.

Ein paar aufmunternde Worte, ein stiller Blick, eine Hand auf dem Arm oder eine herzliche Umarmung: Sie haben mir – jeder auf seine Art - einfach gut getan. Ihr sehr persönliches Engagement weit über den Job hinaus habe ich als äußerst großartig empfunden und ich bin Ihnen deshalb dankbar ohne Ende. Eigentlich kann ich es gar nicht richtig ausdrücken.

Sie werden mir fehlen.

*Sehr geehrtes Team,  
Zunächst möchte ich meinen herzlichsten  
Dank dafür ausdrücken, dass ich mich  
in all der Zeit, die ich bei Euch war,  
sehr wohl und gut aufgehoben  
gefühlt habe.  
Dadurch habe ich meine Krankheit  
fast vergessen, doch Euch das  
gesamte Team, werde ich niemals  
vergessen.  
Euch allen nochmals vielen Dank.*

*Liebes Personal der „Strahlenabteilung“,  
auch wenn der Grund für die täglichen Besuche nicht  
besonders toll war, habe ich mich gut aufgehoben  
gefühlt. Alle Mitarbeiter/innen, egal ob MTA, Empfang,  
Arztshelferinnen, Ärzte, u.s.w. haben auf mich einen  
kompetenten, freundlichen und einfühlsamen Eindruck  
gemacht. Dies hat mir in dieser schwierigen Zeit sehr  
geholfen und mir viel von meiner Unsicherheit genommen.  
Mir gab es ein unfreundliches Wort wenn ich nicht  
„just in time“ bereit war, mich total daneben sein -  
gelegt habe oder mal wieder die Markierung weg -  
genommen war. Ich glaube, dies alles ist nicht  
selbstverständlich. Deshalb möchte ich mich von  
ganzem Herzen bedanken. Mein hoffe ich (wir) nur,*

...vom 2. Februar 2017 bis zum Montag, nächster Woche - das sind inkl. CT 39 Termine - eine  
lange Zeit.

Für Sie war und ist das alles zwar Routine.

Aber was Sie für mich in dieser Zeit geleistet haben, ist mit Worten nicht auszudrücken.

Es war für mich mehr als eine große Herausforderung. Manchmal über mein Leistungsvermö-  
gen hinaus.

Sie alle haben aber immer die allergrößte Anteilnahme und ein Übermaß an Verständnis und  
„Durchtragen“ aufgebracht, das ich nicht nur immer sehr bewundert habe, sondern das bei  
mir allergrößten Respekt und Dankbarkeit ausgelöst hat.

Dass ich überhaupt so lange durchgehalten habe, ist Ihrem Zuspruch und Ihrer immer wieder  
freundlichsten Aufmunterung zu verdanken.

Ich bin Ihnen sehr sehr dankbar.

*darf ich am Ende der  
Strahlentherapie meinen Dank aussprechen. Kam ich zu  
Beginn noch mit gemischten Gefühlen ins Haus, legte sich die  
Spannung in kürzester Zeit.  
Die Ausstrahlung des Teams überzeugte, in guten Händen zu  
sein, was den Verlauf der Therapie sicherlich positiv  
beeinflusste.*

Morgen ist endlich mein letzter Fe =  
Strahlungstag und Sie können sich  
bestimmt vorstellen wie froh ich bin.

Sie alle waren immer sehr nett, ja geradezu  
herzlich mir gegenüber. Aber auch „stolz“  
bzw. konsequent, wenn es – um meinetwillen  
– notwendig war. Und immer agierten Sie  
alle hochprofessionell und zwar auf der  
ganzen Linie.

Dafür möchte ich Ihnen auf diesem  
Wege ganz ganz herzlich danken!  
Ich bin – trotz des „widrigen Begleitum =  
stände“ – immer gerne zu Ihnen ge =  
kommen.

Machen Sie einfach weiter so! – Ich  
wünsche Ihnen privat und beruflich  
nur das Allerbeste!